



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 36

Stand: 05.09.2019

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4

• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	Seite 15
✓ <i>Mitteilungen</i> Verwaltungssystem Phoenix II	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	Seite 17
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	Seite 22
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	Seite 24
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	Seite 26
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Spieltechnik	→	-

• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
✓ Instanzenbescheide: Männer	→	-
✓ Instanzenbescheide: Frauen	→	-
✓ Instanzenbescheide: männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ Instanzenbescheide: weibliche Jugend	→	-
✓ Instanzenbescheide: Schiedsrichter	→	-

• Spielverlegungen	→	-
• Sonstiges	→	-
• wichtige Adressen	→	Seite 29
• Impressum	→	Seite 30

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband)
Fr	06.09.19	17:30	19:30	RLP-Stützpunkt w2004 und w2005 (LLZ Haßloch)
Sa	07.09.19			Landesjugendsportfest in Budenheim (w2006 und m2004)
Sa	07.09.19	9:00	13:00	PfHV-Auswahlstützpunkte männlich und weiblich (div. Orte, siehe Homepage)
Mo	09.09.19	17:30	19:00	Auswahl (zentral): w2006 Athletik in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	09.09.19	18:30	20:30	Auswahl (zentral): w2007 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mi	11.09.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): m2006 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Sa	14.09.19			Sicherheits- und Gesundheitstag der Gemeinde Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	16.09.19	17:30	19:00	Auswahl (zentral): w2007 Athletik in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	16.09.19	18:30	20:30	Auswahl (zentral): w2006 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mi	18.09.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): m2005 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Fr	20.09.19	17:30	19:30	RLP-Stützpunkt w2004 und w2005 (LLZ Haßloch)
Sa	21.09.19	9:00	13:00	PfHV-Auswahlstützpunkte männlich und weiblich (div. Orte, siehe Homepage)
Mo	23.09.19	17:30	19:00	Auswahl (zentral): w2006 Athletik in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	23.09.19	18:30	20:30	Auswahl (zentral): w2007 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	23.09.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): w2007 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mi	25.09.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): m2006 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Fr	27.09.19	17:00		Präsidiumssitzung (LLZ Haßloch)
Fr	27.09.19	17:30	19:30	RLP-Stützpunkt m2004 (LLZ Haßloch)
Fr	27.09.19	19:00	20:30	RLP-Stützpunkt m2003 (LLZ Haßloch)
Sa	28.09.19			Pfalzgas-Cup 2019 Zwischenrunde B-Jugend
So	29.09.19			Pfalzgas-Cup 2019 Zwischenrunde C-Jugend
Herbstferien in RLP 30.09.2019 - 11.10.2019				
Mo	14.10.19	17:30	19:00	Auswahl (zentral): w2007 Athletik in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	14.10.19	18:30	20:30	Auswahl (zentral): w2006 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mi	16.10.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): m2005 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Fr	18.10.19	17:30	19:30	RLP-Stützpunkt w2004 und w2005 (LLZ Haßloch)
Sa	19.10.19	9:00	13:00	PfHV-Auswahlstützpunkte männlich und weiblich (div. Orte, siehe Homepage)
Mo	21.10.19	17:30	19:00	Auswahl (zentral): w2006 Athletik in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	21.10.19	18:30	20:30	Auswahl (zentral): w2007 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mi	23.10.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): m2006 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Fr	25.10.19	17:30	19:30	RLP-Stützpunkt m2004 (LLZ Haßloch)
Fr	25.10.19	19:00	20:30	RLP-Stützpunkt m2003 (LLZ Haßloch)
So	27.10.19			Walter-Laubersheimer-Turnier (Bellheim)
Mo	28.10.19	17:30	19:00	Auswahl (zentral): w2007 Athletik in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mo	28.10.19	18:30	20:30	Auswahl (zentral): w2006 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)
Mi	30.10.19	17:30	20:30	Auswahl (zentral): m2005 Training in Haßloch (LLZ Haßloch)

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

Strukturreform des DHB

Die Strukturreform des deutschen Handballs wird langsam konkreter, weniger vom Inhalt, aber dafür vom zeitlichen Rahmen. Bei ihrer Sitzung in Düsseldorf am Rande des Supercup's letzte Woche hat die Arbeitsgemeinschaft Strukturreform, kurz AG Struktur, am Mittwoch einen Fahrplan auf dem Weg zur Umsetzung beschlossen.

Danach sollen bei der Bundesratssitzung Ende Oktober in Hamburg mit der Vorstellung des Pakets erforderliche Grundsatzbeschlüsse gefasst werden. Verabschiedet werden soll das Paket dann ebenfalls im Bundesrat in einer dann außerordentlichen Sitzung im ersten Quartal des kommenden Jahres, damit die Umsetzung der Strukturreform des deutschen Handballs ab 2021 beginnen kann.

„Wir haben für den Handball wegweisende Monate vor uns. Die Strukturreform wird von uns allen in den kommenden Jahren großen Einsatz abverlangen, aber wir sind überzeugt, dass dies lohnend ist. Es geht um die langfristig erfolgreiche Zukunft des Handballsports“, sagt Andreas Michelmann, Präsident des Deutschen Handballbundes.

Kernaufgabe des DHB bleibt der Leistungssport mit dem Anspruch, die stärkste Handballnation der Welt zu werden. Über eine erfolgreiche Mitgliederentwicklung soll der Handball seinen Platz in unserer Gesellschaft sichern und weiterwachsen. Hierfür müssen im Zusammenspiel aller Gliederungen und Institutionen die nötigen personellen und finanziellen Ressourcen geschaffen werden.

Im Juli sprachen Michelmann und der DHB-Vorstandsvorsitzende Mark Schober bei insgesamt sechs Regionalkonferenz mit den Landesverbänden. Die Ergebnisse dieser Besuche werden noch bis Ende Oktober in die Strukturreform eingearbeitet. Zudem soll es vor der Bundesratssitzung im Oktober weitere Treffen der Landesverbände sowie einen Austausch mit der Handball-Bundesliga geben.

„Kommunikation ist ein Schlüssel für den Erfolg der Strukturreform, denn wir möchten den Handball in seiner Gesamtheit auf eine erfolgreiche Zukunft vorbereiten“, sagt Michelmann. „Wir sind zuversichtlich, dass wir bereits im Herbst gemeinsam die nächsten Schritte zurücklegen können.“

Mit den strategischen, aus der Perspektive 2020+ resultierenden Gedanken beschäftigt sich seit März dieses Jahres die AG Struktur, in der neben Michelmann und Schober auch Frank Bohmann (Geschäftsführer der LIQUI MOLY HBL), Hans Artschwager (HV Württemberg und Vorsitzender der ständigen Konferenz der Landesverbände), George Clarke (Bayrischer HV), Stefan Hüdepohl (HV Niedersachsen) und Dierk Petersen (HV Schleswig-Holstein) mitarbeiten.

Rund drei Millionen Euro benötigt der DHB nach eigenen Angaben, um die Reform umzusetzen. Bezahlt werden soll das von den Mitgliedern. Der Vorstand um Präsident Andreas Michelmann will die aktiven Handballer mit einer sogenannten jährlichen Lizenzgebühr von 10 Euro beteiligen. 10 Euro pro Mitglied jährlich wären laut DHB notwendig, damit die Finanzierung steht.

Die Skepsis auch in der Regionalkonferenz (Teilnehmer HV Saar, HV Rheinland, Hessischer HV, HV Rheinhessen und PfHV) in Frankfurt war groß. Mit einer zusätzlichen Zahlung würde den Verbänden wohl jedoch erst einmal ein noch stärkerer Mitgliederrückgang drohen, befürchtete man. Es gibt auch Zweifel, ob das Geld sinnvoll eingesetzt wird. Das Talentförderungskonzept ist bislang wenig transparent, dazu will man eine zusätzliche Werbestrategie für den Handball durchführen - was wiederum zu mehr Mitgliederzahlen führen soll. Hier gibt es noch viele Fragezeichen.

Wir wollen unsere Mitglieder rechtzeitig und umfassend über die Strukturreform informieren und in den Entscheidungsprozess einbinden. Dazu werden wir auch, falls erforderlich eine Mitgliederversammlung oder gar einen außerordentlichen Verbandstag einberufen und zur Diskussion den DHB einladen. Mehr Professionalisierung im Verband, den Nachwuchsleistungssport fördern und den Trend in der Mitgliederentwicklung stoppen sind sicher sinnvolle Ziele, die Höhe der dazu erforderlichen Finanzierung und deren Umsetzung ist höchst umstritten. Alternativen wurden zwar diskutiert aber bislang nicht konkretisiert.

DHB-Strukturreform in den Medien

Ringen ums Geld

Mehr Trainer, mehr Mitglieder, „Haus des Handballs“: Der Deutsche Handballbund will sich mithilfe einer Strukturreform zukunftsfähig machen. Dafür ist viel Geld nötig. Das soll von den aktiven Handballern kommen, die jährlich zehn Euro an den DHB entrichten sollen. Die Landesverbände fürchten eine Kannibalisierung. von Erik Eggerts

https://www.deutschlandfunk.de/dhb-strukturreform-ringen-ums-geld.1346.de.html?dram:article_id=454372

https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2019/07/20/handball_fragwuerdiges_reformpapier_des_dhb_dlf_20190720_1935_4ac3d514.mp3

Ulf Meyhöfer, Präsident des Pfälzer Handball-Verbandes, sieht bei der geplanten DHB-Strukturreform vor allem die erhöhte Jahresgebühr kritisch. Dies könnte dazu führen, dass sich Mitglieder vom Handballsport zurückziehen, prognostizierte er im DLF. Ulf Meyhöfer im Gespräch mit Astrid Rawohl

https://www.deutschlandfunk.de/dhb-strukturreform-fuer-familien-wird-das-eine-belastung.1346.de.html?dram:article_id=454368

https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2019/07/20/handball_vor_reformen_interview_mit_ulf_meyhoefer_dlf_20190

|Ulf Meyhöfer|

Abwesenheit des Präsidenten

Während meiner Urlaubszeit (1.9. - 24.9.) stehen Ihnen unsere Geschäftsstelle und mein Vertreter Adolf Eiswirth als Ansprechpartner zur Verfügung. eMails oder telefonischen Anfragen können in dieser Zeit leider nicht persönlich bearbeitet werden. Ich bitte um Ihr Verständnis.

|Ulf Meyhöfer|

Fairness und Respekt gegenüber unseren Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern

Liebe Vereine,

unser Aufruf zu **Fairness und Respekt gegenüber unseren Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern**, wird beachtet und es gibt zahlreiche Rückmeldungen. Unsere Anzeigenkampagne mit **Zeitspiel!** und **Ey du Blinder!** wird in den sozialen Medien intensiv angefragt.

Die Vorlagen stehen über unsere Homepage zum Download bereit. Sie haben dann die Möglichkeit mit den beiden Plakaten in den Formaten A1, A4 und A5 für das Schiedsrichterwesen im PfHV zu werben. (

<https://pfhv.de/index.php/downloads/category/92-werbeplakate>)

Bitte lassen Sie auch am ersten oder zweiten Spieltag im Rahmen Ihrer Heimspiele folgenden Text über den Hallensprecher im Rahmen des ersten Teamtimeouts der Heimmannschaft oder entsprechende Flugblätter kommunizieren. Wichtig ist, dass möglichst alle Spieler, Trainer, Offizielle und Zuschauer diesen Aufruf mitbekommen:

Respekt und Fairness gegenüber Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern:

*Wir wollen mehr **motivierte Schiedsrichter**, mehr Menschen aus allen Altersstufen sollen **gut ausgebildet** und **intensiv beim Einstieg begleitet** werden. Sie sollen an den Spielen ein **Umfeld** antreffen, das **von gegenseitigem Respekt und Fairplay geprägt** ist.*

Bitte geben Sie uns Rückmeldung zur Umsetzung der Aktion in Ihrem Verein und zu den Reaktionen. Schicken Sie uns Bilder zur Plakataktion.

|Ulf Meyhöfer|



Zeitspiel!

Sei nicht passiv,

und greif' zur Pfeife!

Der PfHV braucht DICH!

Werde Schiedsrichter und pack' mit an, damit
wir auch weiter unseren Sport ausüben können!

Mehr Infos unter pfhv.de





Pfälzer Handball-Verband
www.pfhv.de

Ey, du Blinder!

Augen auf

und mitmachen!

Der PfHV braucht DICH!

Werde Schiedsrichter und pack' mit an, damit wir auch weiter unseren Sport ausüben können!

Mehr Infos unter pfhv.de





Liebe Handballfreunde,

nach drei erfolgreich durchgeführten Turnieren wird auch in diesem Jahr der HEKA energy HandballCup (7.+8. September 2019) stattfinden. Gemeinsam mit dem ausrichtenden Verein TSG Wiesloch, unterstützt durch den Badischen Handball-Verband, den Hessischen Handball-Verband Bezirk Darmstadt sowie den Pfälzer Handball-Verband, vor allem aber dank unseres Namensgebers HEKA energy, ist es wieder gelungen, ein Turnier auf die Beine zu stellen, das in dieser Altersklasse mit seinem hohen Niveau seinesgleichen sucht. Die Top-Teams sind beim HEKA energy HandballCup 2019 für die Finalrunde gesetzt:

männliche B-Jugend:

Rhein-Neckar Löwen (BHV)
SG Pforzheim/Eutingen (BHV)

TSG Friesenheim (PFHV)

weibliche B-Jugend:

TSG Ketsch (BHV)
HSG Bensheim/Auerbach (HHV)

SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam (PFHV)

Die acht Qualifikanten des HEKA energy HandballCup 2019 sind:

männliche B-Jugend:

SV Erbach (HHV)
HG Oftersheim/Schwetzingen (BHV)
JSG Dansenberg/Thaleschweiler (PFHV)
HSG Dudenhofen/Schifferstadt (PFHV)

weibliche B-Jugend:

SG Egelsbach (HHV)
TSV Birkenau (BHV)
JSG Mundenheim/Rheingönheim (PFHV)
TV Wörth (PFHV)

Zum Turnierplan- und programm:

<https://www.metropolregion-handballcup.de/heka-energy-handballcup/spielplan-und-ergebnisse/>

Mitteilungen Präsidium

Vizepräsident Spieltechnik

(Josef.Lerch@pfhv.de)

Schulungen für Zeitnehmer/Sekretäre

Die Vereine sind verpflichtet eine Leinwand, einen Beamer und eine ausreichende Stromversorgung zur Verfügung zu stellen.

Derzeit sind noch keine weiteren Veranstaltungen vorgesehen.

Die Teilnehmer, die in Phönix registriert sein müssen, sind online über Phönix anzumelden. Ab 1.7.2019 werden keine Z/S-Personalbogen mehr benötigt. Ein Laptop kann von maximal zwei Personen genutzt werden.

Ausweise für Zeitnehmer und Sekretäre

Die Lizenzen sind nun erfasst (bis auf die letzten Seminar 2019-644-79 und 80). Über die App „IDOnline“ können diejenigen Teilnehmer welche sich ordnungsgemäß bei Phönix II registriert und ein Bild hochgeladen haben, ihre digitale Lizenz einsehen. Die App „IDOnline“ ist kostenlos über den App Store bzw. Google Play Store erhältlich. Der Login erfolgt über die Auswahl des PfHV und ihren Phönix II Login-Daten. Die Ausstellung der Papiausweise wird leider noch etwas Zeit beanspruchen. Nochmals der Hinweis; wer nicht registriert bzw. registriert ist, aber kein Bild hochgeladen hat, kann leider auch keine Lizenz erhalten. Dies gilt auch für die Zeitnehmer und Sekretäre, welche ihre Lizenzen über die RPS-Regelung (sechs Sekretär-Einsätze in den RPS-Oberligen in der Saison 2018/19) verlängern lassen können. Diese müssen ebenfalls bei Phönix II des PfHV registriert sein und dort ein Bild hochgeladen haben. Die Lizenzen über Phönix II der RPS werden nicht mehr verlängert und verlieren somit ihre Gültigkeit.

§ 55 Spielordnung (Festspielen)

Der DHB hat den Landesverbänden am 17.7.2019 mitgeteilt, dass die Anwendungshilfe zum § 55 SpO mit sofortiger Wirkung außer Kraft gesetzt wurde. Die einzige Konsequenz besteht darin, dass nach einer mindestens vierwöchigen Spielpause nur festgespielte Spieler wieder in unteren Mannschaften teilnahmeberechtigt sind. Im Umkehrschluss können sich Spieler festspielen, die vor der Spielpause in einem Spiel in einer höheren Mannschaften mitgewirkt haben, wenn sie nach der Spielpause im nächsten aufeinanderfolgenden Spiel einer höheren Mannschaften mitwirken.

Hilfe in Notfällen

Falls mal niemand aus dem Phönix-Team oder von der Passstelle erreichbar sein sollte, darf auch Jeannette Hilzendegen angerufen werden (06348/2476683 oder 0174/4334104). Sie kann helfen, bei SpielberichtOnline, PassOnline und bei den Lizenzen für Zeitnehmer/Sekretäre.

Weibliche Spielerinnen in der männlichen C-Jugend

Da wir der einzige Verband in Rheinland-Pfalz/Saarland sind, der diese Spielmöglichkeit anbietet, ist es in Phönix/Siebenmeter nicht möglich Spielerinnen in die Mannschaftskader hochzuladen. Die wenigen Spielerinnen die von diesem Spielrecht Gebrauch machen, müssen manuell im Spielbericht erfasst werden.

Schnupperspieler

Solche Spieler müssen mit Name, Vorname und Geburtsdatum manuell im Spielbericht eingetragen werden. Das Feld für die Passnummer muss ebenfalls gefüllt werden, z.B. 1, 2, 3 und die Stellen vorher mit Nullen auffüllen.

Trikotfarben

Die gemeldeten Trikotfarben sind ab sofort auf unserer Homepage einsehbar.

|Josef Lerch|

Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte

Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte

Geschäftsstelle
 (Geschaeftsstelle@pfhv.de)

Pfalzgas-Cup T-Shirt Ausverkauf

Liebe T-Shirt-Sammler!

Als kleine Erinnerung: Noch immer sind eine Menge Pfalzgas-Cup-T-Shirts der letzten (acht) Jahre erwerbbar!

Wir verkaufen die T-Shirts nach wie vor für 2 Euro/Stück.

Bei einer Bestellung von 10 Shirts bekommen Sie diese für insgesamt 15 Euro.

Bestellungen bitte per E-Mail an die Geschäftsstelle.

Können die Shirts nicht in der Geschäftsstelle abgeholt werden, besteht die Möglichkeit Ihnen diese, gegen Zahlung der Versandkosten, per Post zukommen zu lassen.

Größenverfügbarkeit (Stand 04.09.2019)

	Lila 2018	Blau 2017	Hellblau 2016	Grau 2015	Grün 2014	Orange 2013	Pink 2012	Türkis 2011
S	31	26	14	6	0	0	0	0
M	13	52	65	25	0	0	0	0
L	0	54	32	33	12	5	0	4
XL	7	6	35	10	26	11	6	0
XXL	17	36	28	6	0	3	0	0



Mitarbeiter-Ausweise

Nachdem nun mit großem Einsatz und viel Engagement sowohl von Vereinen als auch von Mitarbeitern des PfHV die ersten Pflichtspiele der Saison 2019/20 in unserem neuen Programm gestartet und erfolgreich abgewickelt sind, bereits viele Schulungen für die Nutzer von Phönix II durchgeführt wurden, möchten wir nun das Projekt „Ausweise“ vorantreiben.

Achtung: Diese Info gilt nur für PfHV-Mitarbeiter; Schiedsrichter sowie Zeitnehmer und Sekretäre werden an anderer Stelle in diesem Mitteilungsblatt informiert!

Für die Erstellung der Mitarbeiterausweise ist es **zwingend** erforderlich, dass jede/r Mitarbeiter/in einen aktiven Phönix-Zugang hat, also sich als Person in Phönix registriert hat und freigeschaltet ist.

Als nächster Schritt muss das Hochladen eines aktuellen Passbildes erfolgen. Ohne Foto kann der Ausweis leider nicht erstellt werden!

Daher bitte ich alle Mitarbeiter:

- **Registriert euch in Phönix!**

Hier der Link: <https://pfhv.de/index.php/phoenix-ii> oder über unsere Homepage www.pfhv.de und dann auf der Startseite recht im gelben Kasten „alles Wichtige“ zu Phönix anklicken.

- **Ladet dann im Bereich „Pers. Daten“ ein Passfoto hoch.**

Und zwar eines, bei dem das Gesicht nicht von Schultüten, Sonnenbrillen, Palmwedeln oder anderen Personen verdeckt wird ;-)

Bitte schiebt das nicht auf die lange Bank! Je früher wir alle Zugänge und Passbilder haben, desto früher können wir den Druck der Ausweise durchführen und euch zusenden.

Vielen Dank!

|Sandra Hagedorn|

Mitteilungen Pfalzgas-Cup

Mitteilungen Pfalzgas-Cup

Pfalzgas-Cup männliche & weibliche Jugend

Platzierungen Vorrunde *Pfalzgas-Cup*

In der Vorrunde des Pfalzgas-Cups haben sich für die Zwischenrunde bei der mB-Jugend die jeweiligen Gruppenersten und der beste Gruppenzweite der drei Gruppen qualifiziert:

mB-Jugend

TuS Neuhofen
HSG Lingenfeld/Schwegenheim
TS Rodalben
HSG TSG/1.FCKaiserslautern

Bei der mC-Jugend haben sich für die Zwischenrunde die jeweiligen Gruppenersten und die **beiden** besten Gruppenzweiten der drei Gruppen qualifiziert:

mC-Jugend

HR Göllheim/Eisenberg/Asselh/Kindenh
TSG Haßloch
TS Rodalben
HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2
TuS Heiligenstein

Die Zwischenrunde mit Beteiligung der Pfalz- und Oberligisten findet am 28./29.09.2019 statt.

Es werden noch Ausrichter für die Zwischenrunde gesucht.

Zum Austragen der Zwischenrunde haben sich bisher gemeldet:

Dansenb/Thal	28.09. mB (bis 18 Uhr)
Eckbachtal	28./29.09. mB/mC/wC
Kirrweiler	auf Anfrage
Kaiserslautern	29.09. wC
Mundenheim	28./29.09. wB/wC
O/B/K/Z	28./29.09. mB/mC/wB/wC je zwei Hallen
Rodalben	28./29.09. mB/mC

|Rolf Starker|
für das Team vom

Pfalzgas-Cup

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

männlich

(Rolf.Starker@pfhv.de)

Landesjugendsportfest 2019 -m2004-

Am Samstag, **07.09.2019**, findet für die Auswahljahrgänge **m2004** und **w2006** das diesjährige **Landesjugendsportfest** mit Beteiligung der Landesverbände Rheinhessen, Rheinland und der Pfalz in

**55257 Budenheim, An der Waldsporthalle,
Sporthalle „An der Waldsporthalle“,**

statt, welches erneut zur **Sichtung** für die **RLP-Auswahl** dient.

Die Spiele der weiblichen und männlichen Jugend finden alle in einer Halle statt.

Die Fahrt wird mit Bus durchgeführt.

Abfahrt Pfalzhalle Haßloch, **10:00 Uhr**, und das voraussichtliche Ende der Veranstaltung wird so gegen 17:30 Uhr sein.

Für das Turnier sind die nachfolgenden Spieler nominiert:

~~mJ Dansenb/Thal~~ — ~~Ben Kölsch~~

~~HSG Dudenhof/Schifferst~~ — ~~Erik Schopp, Konrad Worf~~

TSG Friesenheim Levin Bohn, Luca Mariani, Simon Müsel

TSG Haßloch Janne Hartmann

TV Hochdorf Tarek Franck, Nils Knöringer, Joshua Koch,
Finn Ochsenreither, **Lucian Rummel**, Jan Schmidt,
Theo Sommer

TV Offenbach Andreas Benz, Tim Hilzendegen

TS Rodalben Jonas Eschbacher

Rückfragen an Detlef: 01713101289

Ben Kölsch, Erik Schopp und Konrad Worf, sind für den HEKA energy Handball Cup (früher Metropolregion HandballCup) freigestellt.

Lucian Rummel (m2005) ist nachnominiert.

Spielplan:

10:00 Uhr männlich HV Rheinland - HV Rheinhessen

11:10 Uhr weiblich HV Rheinland - HV Rheinhessen

12:20 Uhr männlich **PfHV** - HV Rheinhessen

13:30 Uhr weiblich **PfHV** - HV Rheinhessen

14:40 Uhr männlich HV Rheinland - **PfHV**

15:50 Uhr weiblich HV Rheinland - **PfHV**

16:45 Uhr Siegerehrung mit allen Spieler/innen durch die Sportjugend Pfalz

|*Rolf Starker*|

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz**weiblich**

Folgende Spielerinnen spielen im RLP Stützpunkt weiblich 2004 und 2005

Alemanno	Eliana	SG Dudenh./Schiff.	2005
Bohn	Luna	JSG Mundenheim/Rheing.	2004
Fischer	Katharina	SG Dudenh./Schiff.	2005
Frey	Tabea	TSG Friesenheim	2005
Götz	Linda	JSG Mundenheim/Rheing.	2004
Graf	Elena	wJSG Assenh./Dann/H	2005
Hack	Paula	TS Rodalben	2005
Hagedorn	Anouk	JSG Mundenheim/Rheing.	2004
Heil	Leni	JSG Mundenheim/Rheing.	2005
Lohr	Charlotte	JSG Mundenheim/Rheing.	2004
Mischler	Lena	JSG Mundenheim/Rheing.	2004
Orth	Celina	wJSG Assenh./Dann/H	2005
Pastushok	Sandra	JSG Mundenheim/Rheing.	2005
Scheurer	Meira	SG OBKZ	2005
Schrader	Lea	SG OBKZ	2004
Werthmann	Johanna	TSG Friesenheim	2004

|Martina Benz|

Mitteilungen zentrale Pfalz-Auswahl

Mitteilungen zentrale Pfalz-Auswahl

weibliche Jugend

Auswahl 2006 weiblich

Allmeier	Filine	HSG Landau Land
Beneke	Jana	TS Rodalben
Gantner	Lena	JSG Mundenheim/Rheing.
Giehl	Marlene	HSG Kaiserslautern
Hajrizi	Erza	HSG Dudenhofen/Schifferst.
Jentzsch	Jette	TSG Friesenheim
Kiesow	Eva	JSG Mundenheim/Rheing.
Knobel	Stella	HSG Eckbachtal
Koopmann	Jula	JSG Mundenheim/Rheing.
Mohr	Kiana	TSG Friesenheim
Ollig	Ronja	HR Göllheim-Eisenberg
Paul	Charlotte	TV 03 Wörth
Pavicic	Laura	HSG Dudenhofen/Schifferst.
Picot	Annabelle	TV 03 Wörth
Roos	Lia	TUS Heiligenstein
Saktan Muniz	Alena	TV 03 Wörth
Schäfer	Victoria	TS Rodalben
Schäfer	Madeleine	TS Rodalben
Schlawatzki	Paula	TV 03 Wörth
Tigl	Marietta	TV Edigheim
Unger	Sophie	TSG Friesenheim
Weller	Victoria	HSG Kaiserslautern
Zapf	Lara	TV 03 Wörth

Auswahl 2007 weiblich

Baumann	Julie	HSG Landau/Land
Bentz	Chenova	TUS Neuhofen
Geis	Asja	JSG Mundenh./Rheing.
Gerlich	Daniela	TS Rodalben
Gies	Emelie	HSG Landau/Land
Groni	Lisa	HSG Eckbachtal
Gruber	Lea	WSG Ass./Dann./Hochd.
Grünewald	Lea	TSG Friesenheim
Gunst	Felicity	JSG Mundenh./Rheing.
Hick	Lara	TUS Neuhofen
Jakuli	Lynn	HSG Eppstein/Maxdorf
Kern	Amy	TSV Kandel
Klein	Johanna	HSG Trifels
Luzina	Laura	SV Bornheim
Raffel	Leni	HSG Eckbachtal
Rischar	Paula	WSG Ass./Dann./Hochd.
Rotter	Emmelie	WSG Ass./Dann./Hochd.
Schirra	Jolina	SV Bornheim
Schubert	Sonja	SG Lambsh./Frankenthal
Schwarzwälder	Lara	HSG Eckbachtal
Shaqiri	Hana	HSG Mundenh./Rheing.
Tüfenk	Lara	TSG Friesenheim
Waldenberger	Hanna	WSG Ass./Dann./Hochd.
Weimann	Magdalena	SG OBKZ
Weinacht	Jana	JSG Mutterst./Ruchh.
Wille	Melanie	TSG Friesenheim

|Martina Benz|

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

männliche & weibliche Auswahlstützpunkte

Liebe Vereine, Spieler/innen und Eltern,

Der Jahrgang **2008** der **Mädchen** trainiert in allen Trainingseinheiten bis zu den Herbstferien von **9-12 Uhr**.

Termin	STP männlich Nord	STP männlich Süd	STP weiblich zentral
7.09	entfällt	Sporthalle Offenbach	Sporthalle Bornheim
21.09	Sporthalle Dansenberg	Sporthalle Kirrweiler	Pfalzhalle Haßloch
19.10	Schulzentrum Mundenheim	Sporthalle Kirrweiler	Pfalzhalle Haßloch
2.11	Schillerschule Kaiserslautern	Bienwaldhalle Wörth	Pfalzhalle Haßloch
16.11	Heinrich-Ries-Halle Ludwigshafen	Sporthalle Kirrweiler	Pfalzhalle Haßloch
30.11	Schillerschule Kaiserslautern	Sporthalle Kirrweiler	Pfalzhalle Haßloch
14.12	Sportzentrum Hochdorf	Sporthalle Offenbach	Pfalzhalle Haßloch

|Lea Gärtner|

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

weibliche Auswahlstützpunkte (Nord, Süd)

Liebe Vereine und Trainer!

Es ist wieder so weit. Ihr seid gefragt! Die Meldung Eurer weiblichen Talente des Jahrgangs 2009 steht vor der Tür.

Ihr habt Talente dieses Jahrgangs in Euren Reihen? Dann ist das Eure Chance, diese für die Talentförderung des PfHVs zu melden!

Der **weibliche Stützpunkt** sucht talentierte Spielerinnen des **Jahrgangs 2009**. Aus diesem Grund laden wir alle gemeldeten Spielerinnen zum ersten Training am **Samstag, den 19.10.2019** von **9:00 Uhr** bis **11:00 Uhr** ein.

Falls Euch Spielerinnen in eurem Verein einfallen, welche **2009** geboren sind und die Interesse haben, in die Talentförderung des PfHVs zu kommen, dann meldet diese **ab sofort** bei mir (lea.gaertner@pfhv.de) an.

Bitte gebt in Eurer E-Mail (am besten als **Excel-Datei** im Anhang) **Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Verein und E-Mail Adresse, Position (falls möglich) plus Anmerkungen (Linkshänder o. ä.)** an.

Zusätzlich brauchen wir noch von jedem Spieler die **T-Shirt Größe** (ab XS).

Ich bitte auch alle Vereine, die mir bereits eine Mail geschrieben haben, dies noch einmal zu tun!

Die Talentförderung (sprich das Stützpunkttraining) findet in der Regel 14-tägig samstags für den jungen Jahrgang von 09.00 – 11.00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Eure Talente!

Nähere Informationen entnehmt ihr bitte (nach **Meldeschluss – 5.10.19**) dem Mitteilungsblatt und/oder der Homepage.

|Lea Gärtner|

Mitteilungen Jugendsprecher

Mitteilungen Jugendsprecher

Jugendsprecher

(Gideon.Metzger@pfhv.de oder Saskia.Schlemilch@pfhv.de)

Pfälzer Nils Röller gewinnt Silber bei der U19 WM in Nordmazedonien!

Zwei ereignisreiche Wochen liegen hinter dem 18-jährigen Nils Röller. Der Kreisläufer, der bei der TSG Hassloch in der 3. Liga am Ball ist und bei seinem Ausbildungsverein, der TSG Friesenheim, ein Zweitspielrecht besitzt, war vom 6.- 18. August bei der U19 Weltmeisterschaft in Nordmazedonien im Einsatz und das mit großem Erfolg! Nach einer Auftaktniederlage gegen Portugal, meisterte die Mannschaft souverän jede Hürde und konnte erst im Finale von den Ägyptern gestoppt werden, was zum grandiosen Gewinn der Silbermedaille führte. Im Interview spricht Nils von seinen Eindrücken, Erfahrungen und der Zukunft.

Pfälzer Handballverband: Hallo Nils, erst einmal herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung und zum Gewinn der Silbermedaille. Wie hast du reagiert als du damals von der Nominierung erfahren hast?

Nils Röller:

Dankeschön für die Glückwünsche.

Ich hab mich riesig gefreut, als ich die Einladung bekommen habe. Es ist eine Ehre bei einer Weltmeisterschaft mein Heimatland vertreten zu dürfen und dementsprechend hab ich mich sehr gefreut. Vor allem hat es mich gefreut, da ich letztes Jahr die mögliche Teilnahme an der Europameisterschaft aufgrund meines Nasenbeinbruchs verpasst habe.

Für dich war es ja das erste große Turnier. Wie hast du die Atmosphäre rund um die WM und auch das Land wahrgenommen? Hattet ihr Zeit für Sightseeing oder Programm außerhalb der Halle?

Nils: Sowohl die Atmosphäre rund um das Hotel und in der Halle, als auch die Atmosphäre im Team war überragend. Vor allem wenn eine Weltmeisterschaft dein erstes großes Turnier ist, hast du richtig Lust dieses Turnier zu spielen und bist motiviert, jedoch ist da auch die Nervosität entsprechend hoch.

Von Mazedonien, genauer Skopje, haben wir nicht so viel mitbekommen. Wir haben zwar in verschiedenen Hallen gespielt zu denen wir in Bus gefahren sind, aber das war eher weniger wie Sightseeing. Nach dem Gruppenspiele gegen Serbien würden wir in die Residenz der deutschen Botschaft eingeladen und haben dann dort gegrillt. Von der Residenz aus hatte man einen Blick über ganz Skopje. Zusätzlich hätten wir an einem freien Tag knapp 2 Stunden Zeit in die Stadt zu gehen.

Ansonsten war der Tagesablauf eher Halle, Hotel, Halle, Hotel...

Nach der Niederlage gegen Portugal habt ihr bis zum Finale keinen Punkt mehr abgegeben. Was ist da in der Mannschaft passiert?

Nils: Die Niederlage gegen Portugal resultierte aus der mangelnden Einstellung, weswegen wir zu unkonzentriert waren, viel verworfen und in der Abwehr kein Zugriff bekommen haben.

Dieses Spiel haben wir lange analysiert und uns auf den nächsten Gegner vorbereitet. Mit Tunesien mochte ein vermeintlich einfacher Gegner auf uns warten. Allerdings war das Spiel und die Vorbereitung darauf stressig, da wir bereits unter Druck standen.

Dennoch haben wir von Anfang an konzentriert agiert und haben am Schluss einen ungefährdeten Sieg eingefahren.

Wie hast du selbst deine Rolle in der Mannschaft wahrgenommen und wie würdest du die Mannschaft an sich beschreiben?

Nils: Die Rollen waren in der Mannschaft klar verteilt. Jeder wusste wie er steht und deshalb gab es in dieser Hinsicht auch keine Probleme.

Die Mannschaft würde ich als lustig, zusammenhaltend und professionell bezeichnen. Auf der einen Seite lustig, da einem nie langweilig wird und wir auch im Training das ein oder andere Späßchen machen. Auf der anderen Seite professionell, da wir den Schalter vom "Scheißmachen" schnell zu Fokus auf die nächste Aufgabe umschalten können.

Gab es einen Moment im Turnier bei dem ihr gemerkt habt "Das kann klappen mit einer Medaille"?

Nils: Klar hat man schon vor der WM ein bisschen geträumt, doch das Spiel gegen Portugal gab uns erst mal einen Dämpfer. Aber ab dem Achtelfinale hat man daran geglaubt. Man hat auch gesehen mit was für einer Sicherheit wir uns in das Finale gespielt haben. Vor allem die überzeugenden Spiele im Viertelfinale gegen Ungarn (26:16) und im Halbfinale gegen Dänemark (31:23). Wir haben uns quasi in einen Rausch gespielt.

Ihr seid der erste Jahrgang seit 2013, der bei der WM eine Medaille gewinnt. Und in diesem waren heutige, etablierte Bundesligaspieler wie Tim Sutton oder auch Paul Drux vertreten. Steigert das den Stolz noch einmal?

Nils: Natürlich ist es auch so ein überragendes Ergebnis und wir können stolz auf uns sein. Jetzt gilt es aber dann auch auf deren Fährten zu bleiben (lacht). Aber es ist einfach ein unbeschreibliches Gefühl so etwas erreicht zu haben und von sich selbst behaupten zu können man sei Vize-Weltmeister.

Was nimmst du persönlich mit aus dieser Weltmeisterschaft?

Nils: Aus der Weltmeisterschaft nehme ich mit, dass ich aus Situationen lernen, diese schneller abhaken und mich dann wieder neu fokussieren muss. Die WM lief für mich nicht so wie ich es mir vorgestellt habe. Ich habe wenig gespielt, was ich mir aber selbst zuzuschreiben habe.

Des Weiteren nehme ich mit wie geil Mannschaftssport sein kann. Die Stimmung in der Mannschaft und das pushen von der Bank während dem Spiel war überragend und unvergesslich.

Gib uns doch einen kurzen Ausblick auf die Saison. Was sind deine Ziele und wo willst du dich noch weiterentwickeln?

Nils: Für die Saison hab ich mir vorgenommen den nächsten Schritt zu gehen und mich versuchen in der 3. Liga zu etablieren.

Zusätzlich will ich über das Zweitspielrecht bei den Eulen Ludwigshafen mehr Erfahrung durch das Training erlangen.

Zudem muss ich mich im athletischen Bereich weiterentwickeln.

Noch einmal herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für das Interview. Der Pfälzer Handball Verband wünscht Dir auf Deinem weiteren Weg viel Erfolg!



Quelle: IHF

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2372414

Adolf Eiswirth

(stellv. Präsident + Vizepräsident Finanzen)

Schraudolphstr. 13, 67354 Römerberg
E-Mail: Adolf.Eiswirth@pfhv.de
Tel.: 06232 - 84945
Fax: 06232 - 7359808

Josef Lerch

(Vizepräsident Spieltechnik)

Theodor-Heuss-Str. 17, 76877 Offenbach
E-Mail: Josef.Lerch@pfhv.de
Tel.: 06348 - 7100
Mobil: 0170 - 7526586
Fax: 06348 - 7846

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de
Tel.: 06331-10286
Mobil: 0176-55044051
Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Jugend)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de
Tel: 06327 - 9769877
Fax: 06327 - 9769878

N.N.

(Vizepräsident Organisation)

Marcel Trinks

(Vizepräsident Lehrwesen)

42a Rue Jacques Kable
67000 Strasbourg, Frankreich
E-Mail: Marcel.Trinks@pfhv.de

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de
Tel: 06233 - 53131
Mobil: 0177 - 2360619
Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de
Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Kettelerstr. 7, 67165 Waldsee
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de
Tel: 06236 - 415318
Mobil: 01525-3807070

Martina Benz

(Verbandsjugendwartin weiblich)

Birnbaumweg 1, 76756 Bellheim
E-Mail: Martina.Benz@pfhv.de
Mobil: 0177-3312712

Sandra Hagedorn

(Geschäftsstelle)

Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de
Tel.: 06324 - 981068
Fax: 06324 - 82291

Ewald Brenner

(Passstelle)

Weinbietstr. 9, 67259 Heuchelheim
E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de
Tel.: 06238 - 929219
Mobil: 0171 - 4753334
Fax: 06238 - 4529

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschäftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Passtelle PfHV **Leitung: Ewald Brenner**

Anschrift: Passtelle PfHV
Weinbietstr. 9,
67259 Heuchelheim b. Frankenthal

telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr → 10.00 - 17.00 Uhr

Tel.: 06238 - 92 92 19

Fax: 06238 - 45 29

Handy: 0171 - 47 53 33 4

E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Martin Thomas